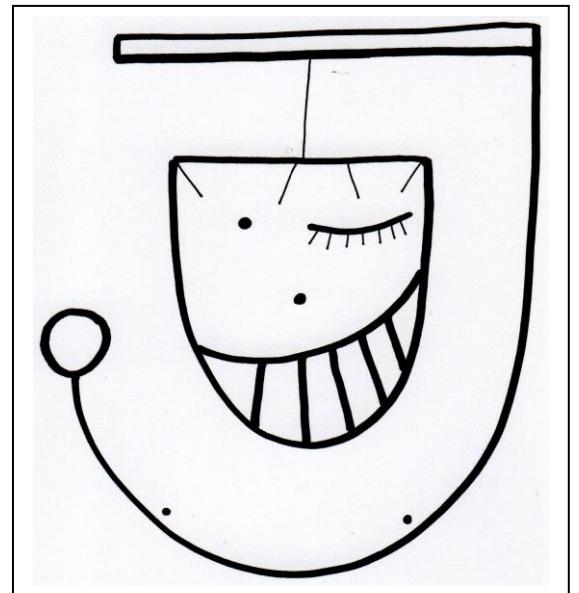


Theaterstück Jugendliche

Schneewittchen und der Spiegel der Wahrheit

Märchenbearbeitung für Jugendliche ab 13 Jahren
von Evelyne Brader



Ein Theaterstück für 20 Spieler_innen

Figuren:

SW	schön, lieblich, sympathisch
Königin	böse, elegant, fies
PA	Assistentin, der Königin, witzig, frech, zynisch
Chefin	Chefin der Zentrale, dominant
Dr. Fit	eitel, abgehoben, sportlich
Dr. Botox	überheblich, genervt
Dr. White	steht über allem, Fernsehschleimer, immer grinsend
AG 1	Arztgehilfe, fleißig, emsig, lieblich
AG 2	Arztgehilfin, fleißig, emsig, lieblich
Prinz	edel, klug
TZ (Technozwerg) 1	Chefscout, beim Fotoshooting: Fotograf
TZ 2	Chef Kontrolleur, beim Fotoshooting: Regisseur
TZ 3	Telefonistin, Bürofachfrau, beim Fotoshooting: Coiffeuse
TZ 4	temperamentvoll, beim Fotoshooting: Chefstatistiker, Protokoll
TZ 5	scharf, witzig, Finanzchef, beim Fotoshooting: Reflektor
TZ 6	ordnungsliebend, beim Fotoshooting: Reflektor
TZ 7	pfiffig, beim Fotoshooting: Assistenz von Coiffeuse
Fiona/Echo 1	Miss Kandidatin 1 in der Technozentrale und Spiegel
Doris/Echo 2	Miss Kandidatin 2 in der Technozentrale und Spiegel
Nora/Echo 3	Miss Kandidatin 3 in der Technozentrale und Spiegel

Bühne:

Auf der Hauptbühne ist die Traumzentrale, die eine Geschäftszentrale, Zeitverwaltung, Google, Facebook, Gesellschaft, Wirtschaft, Medien, Schönheitsindustrie, Lifestyle darstellt. Die Hauptbühne wird mit einem Laufsteg erweitert. Auf der Seitenbühne wird eine Projektionsfläche in der Form eines iPads aufgebaut. Dort werden die Hashtags als Projektionen sichtbar sowie alle anderen Mails.

Requisiten:

- Gurkenscheiben, große Spritzen, Zahnbürste, drei Bürostühle, rollbares „Chemielabor“, grünen Drink mit Schlauch und Trichter, Notebook, Puderquaste, Fotoapparate und Kameras, Kamm, Puderdose, Fotoblitze, Reflektoren, Velopumpe und einer Inhalationsmaske

Kostüme:

modern und den Figuren entsprechend schrill und fantasievoll

Musik/Sounds:

Computersounds, chaotische Musik (wie ein Drogentrip)

Licht und Technik:

- Beamer und Projektionsfläche, auf der Projektion werden zeitgleich zum entsprechenden Text die Hashtags sichtbar und Emails
- verschiedenes, den jeweiligen Stimmungen der Szene entsprechendes Licht

Spielalter:

10 bis 16 Jahre

Spieldauer:

ca. 70 Minuten

Uraufführung: Jugendtheater Widen 2016

© 2017 [Brader]

Alle Rechte vorbehalten. All rights reserved.

Zeichnung: Jitka Kremer

Märchenbearbeitung TSJ06

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und der Autorin unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Bild 1 *Laufsteg*

Die Echos stellen sich jeweils im Saal auf (hinter dem Publikum). Sie tragen über den Kostümen einen schwarzen Umhang mit Kapuze. Der Hauptvorhang öffnet sich etwas. Die Königin geht über den Laufsteg.

Königin: Spiegel...

Echo 1 – 3: Spiegel...

Königin: Spiegel...

Echo 1 – 3: Spiegel...

Königin: ...an der Wand!

Echo 1 – 3: ...an der Wand!

Königin: Bin ich die Schönste...

Echo 1 – 7: Bin ich die Schönste...

Königin: ... im ganzen Land?

Echo 1 – 3: ... im ganzen Land?

Echo 1: Nein, nicht die Schönste.

Königin: Was, nein?

Echo 1: Nein.

Echo alle: Nein.

Königin: Ich bin die Schönste im ganzen Land! Ich gehöre noch lange nicht zum alten Eisen! Erst gestern erzählte mir eine ehrliche Frau aus dem Volk, ich würde noch frisch und jugendlich aussehen.

PA kommt auf die Seitenbühne.

PA: Werte Frau Königin! Wenn Ihnen das eine ehrliche Frau aus dem Volk gesagt hat, wird es schon so sein. Frau Königin: Wer rastet, rostet. Es ist Zeit für ihren täglichen hofinternen königlichen Schönheits-Vollservice. *(zum Publikum)* Und somit auch Zeit für meine Live-Berichterstattung. Hashtag Königin. Hashtag Vollservice *(sichtbar auf Projektion)*.

Dr. Fit kommt auf die Seitenbühne.

Dr. Fit: Ich bin Doktor Fit und mein Name ist Programm. Man braucht es nicht nur hier *(zeigt auf seine Muskeln rechter Oberarm)*, nein auch hier *(zeigt auf seine Muskeln linker Oberarm)*. Ich bin königlich zertifizierter Fitnesstrainer und Ernährungsberater. Zu meinen Kunden zählen nur die Reichsten der

Reichen und die Schönsten der Schönen. Schönheit hat ihren Preis: Meinen Preis. ICH bin Profi. Und DAS ist ein Fall für den Profi.

Die Königin geht zu Dr. Fit.

Dr. Fit: Werte Königin, die tägliche Ration königlicher Fitness-Spaß darf auch heute nicht vernachlässigt werden. Also, los! Und eins und zwei...

Dr. Fit macht Kniebeugen vor. Die Königin macht ohne Begeisterung mit.

Königin: Das ist so anstrengend. Und nützen tut es auch nichts.

Schweiß ist und bleibt etwas fürs Fußvolk! Ich will Schönheit und zwar sofort und ohne Aufwand.

Dr. Botox kommt auf die Seitenbühne. Hinter ihm kommen AG 1 + AG 2. Sie bringen die Requisiten (Gurkenscheiben, große Spritzen, Zahnbürste).

Dr. Botox: Ich bin Doktor Botox und mein Name ist Programm. Ich bin königlich zertifizierter Faltenpachtler und Kurvenoptimierer. Zu meinen Kunden zählen nur die Reichsten der Reichen und die Schönsten der Schönen. Schönheit hat ihren Preis: Meinen Preis. ICH bin Profi. Und DAS ist ein Fall für den Profi.

Dr. Botox: Werte Königin. Das Problem sind Ihre Falten im Gesicht (*drückt ihr im Gesicht herum, untersucht ihre Haut, verzieht dabei sein Gesicht*).

AG 1: Nur im Gesicht?

AG 2: Genau...

Königin: Falten? ICH?

Dr. Botox: Ich bringe Ihnen die Falten schnell weg! Frau Königin: still halten. Ein Gürkchen in Ehren, kann niemand verwehren. Assistentin, Gurke her! (*AG 2 gibt ihm die Gurkenscheiben, Dr. Botox klebt diese auf das Gesicht der Königin*). Und nun nehmen wir uns den Falten an. Assistentin, Spritze bitte. Ein Giftspritzen am Morgen vertreibt Falten und Sorten. Nun halten Sie doch still, Frau Königin. Mit diesem Mittelchen wird ihre Haut wieder straff wie ein Kinderpopo.

Dr. Botox setzt die Spritze an. Die Königin jammert. Nach der Botoxspritze spritzt ihr AG 1 eine weitere Spritze überraschend in den Po.

PA: Da braucht es wohl eine Extraladung. Hashtag großes Gejammer. Hashtag schwieriger Fall.

Dr. Botox: Grandios! Famos und faltenlos.

Dr. White kommt dazu.

Dr. White: Ich bin Doktor White, und mein Name ist Programm. Ich bin königlich zertifizierter Spangenbergler und Zahnpolierer. Zu meinen Kunden zählen nur die Reichsten der Reichen und die Schönsten der Schönen. Schönheit hat ihren Preis: Meinen Preis. ICH bin Profi. Und DAS ist ein Fall für den Profi. Werte Königin (*öffnet ihr den Mund!*)! Schaut euch mal diese Zähne an! Diese müssen weißer werden.

AG 2: Weiß, wie Schnee.

AG 1: Schneeweiß!

PA: Hashtag Snow. Hashtag White. Hashtag Snowwhite.

AG 2 gibt ihm die Zahnbürste. Dr. White putzt der Königin die Zähne.

Königin: (*mit „vollem Mund“*) Sind wir endlich fertig?

Dr. White: Perfekt.

PA: Hashtag Service erledigt. Hashtag sieht man's?

PA geht weg. Die Königin geht auf den Laufsteg. Man versteht die Königin beim Sprechen kaum wegen der Zahn- und Botox-Behandlung.

Königin: Spiegel...

Echo 1 – 3: Spiegel...

Königin: Spiegel...

Echo 1 – 3: Spiegel...

Königin: ...an der Wand!

Echo 1 – 3: ...an der Wand!

Königin: Bin ich die Schönste...

Echo 1 – 3: Bin ich die Schönste...

Königin: ... im ganzen Land?

Echo 1 – 3: Land ... Land... Land

Echo 1: Ja, Frau Königin.

Echo 2: Ja, Frau Königin.

Echo alle: Ja, SIE (*kichernd*) sind die Schönste im ganzen Land.

Königin geht zufrieden ab. Licht aus.

Bild 2 *Traumzentrale*

Die Hauptbühne wird sichtbar. Die TZ sind alle beschäftigt. Der Text wird gerappt, eine_r der TZ kann dazu beatboxen.

TZ alle: Die Traumzentrale, das sind wir,
Statistiken regieren hier.
Wir setzen Stil, wir setzen Trends,
Für dich und deine vielen Friends.

Wir sind die Techno-Zwerge,
Regieren Feld und Berge.
Wir sehen ins ganze Land,
so wie in dein' Verstand.

TZ 1: Ich sage dir, was Mode ist,
und ob du wirklich trendy bist.
Ich finde Trends von morgen,
Von morgen, von morgen.

TZ 2: Ich bin der Mann für Normen,
Und kontrollier' die Formen.
Ich halte dich konform,
Dich konform, dich konform.

TZ 3: Ich sehe, was du schreibst,
Und was du alles treibst.
Dein' Chat hab ich im Griff,
Ich im Griff, ich im Griff.

TZ 4: Die Freunde, wähl ich dir,
Beliebtheit dankst du mir.
Ich find' dir einen Schatz,
Einen Schatz, einen Schatz.

TZ 5: Ich bin der Boss vom Geld,
Denn Geld regiert die Welt.
Für mich zählt nur der Zaster,
Nur der Zaster, nur der Zaster.

TZ 6: Ich sag' dir, wo du bist,
Der nächste Laden ist.
Ich zeige dir den Weg,
Dir den Weg, dir den Weg.

- TZ 7:** Ich weiß, wie es dir geht,
Wie's um die Liebe steht.
Ich sehe dir ins Herz,
Dir ins Herz, dir ins Herz.
- TZ alle:** Die Traumzentrale, das sind wir,
Statistiken regieren hier.
Wir setzen Stil, wir setzen Trends,
Für dich und deine vielen Friends.

Wir sind die Techno-Zwerge,
Regieren Feld und Berge.
Wir sehen ins ganze Land,
so wie in dein' Verstand.

Chefin kommt dazu.
- Chefin:** Katastrophe!! Pfusch, nichts als Pfusch! Wir sind Trendsetter, wir regieren über die Schönheit. Wir stehen für ewige Jugend. Und jetzt schaut doch nur mal, was ihr mit der Königin angerichtet habt! Ein riesen großer Pfusch! Sie hat Muskelkater, kann das Gesicht kaum mehr bewegen, die Zähne fallen ihr bald aus und sitzen kann sie auch nicht mehr.
- TZ 2:** Frau Chefin, ich kann schließlich auch nichts dafür, wenn meine Kollegen unsere internen Vorgaben nicht einhalten. Norm 24 Punkt 10 Strich 16 definiert klar und deutlich, wie, was, wann, wo geschehen muss!
- Chefin:** Und wo liegt das Problem?
- TZ 2:** Diese Normen sind eigentlich allen bekannt.
- Chefin:** Ich will Lösungen, keine Probleme! Lösungen, Lösungen, Lösungen!
- TZ 4:** Gemäß dem letzten Schönheits-Ranking ist die Königin immer noch die Schönste im ganzen Land! Und, Sie können sich bestimmt vorstellen, welcher unglaublicher Aufwand dies für uns darstellt.
- Chefin:** Und wie schaut es mit den Finanzen aus? Habt ihr wenigstens die Kosten im Griff? Oder frisst uns dieser Schönheitswahn der Königin auch gleich noch ein Loch in die Kasse?
- TZ 5:** Wir stehen unter enormem Druck. Die Kosten stehen eigentlich in keinem Verhältnis zum Resultat... schon seit geraumer Zeit.
- Chefin:** Auf gut Deutsch: Die Aktion ist kostenmäßig aus dem Ruder gelaufen.
- TZ 7:** Ich finde die Königin immer noch die Schönste im ganzen Land.

- TZ 5:** Das ist sie schon lange nicht mehr. Alles ein übergroßer Internet-Beschiss. Das weiß doch längst jedes Kind.
- TZ 7:** Für mich ist und bleibt sie die Schönste.
- Chefin:** Euer unqualifiziertes Geschwafel nützt mir jetzt auch nichts. Lange geht diese Sache nicht mehr. Wir brauchen dringend einen Ersatz. Je früher, je besser.
- TZ 1:** Genau, der Königin ihre Schönheits-Zeit ist abgelaufen. Verwelkt, ausgeliked. Ich bin mit Ihnen, Frau Chefin, einer Meinung. Wir brauchen dringendst ein neues Gesicht und eine neue Königin. Eine neue Schönste im ganzen Land. Wir müssen Nachwuchs beschaffen.
- Chefin:** Holt mir die Ärzte her. Das sind doch unsere Profis. Sind sie schon zurück von ihrem letzten Auftrag?
- TZ 6:** Ich sehe auf meinem Bildschirm, dass die Profis vor wenigen Minuten in der Zentrale eingetroffen sind. Sie sind aktuell... *(schaut auf ihren Bildschirm)* ... einer am Kaffee trinken, einer auf dem stillen Örtchen und der dritte... *(schaut nochmals auf Bildschirm und voller Scham)* Oh, oh!! OHHHH!
- TZ 4:** Nicht schon wieder! Welche ist es dieses Mal? Lass mich schauen.
- TZ 6:** Geht dich nichts an. Ist nicht öffentlich.
- Chefin:** Holt mir die Profis nun endlich hier her!
- TZ 3:** Profis sofort in die Chef-Zentrale. Ich wiederhole: Profis SOFORT in die Chef-Zentrale!
- Dr. Fit, Dr. Botox, Dr. White, AG 1 und AG 2 kommen schwatzend auf die Bühne.*
- Dr. Fit:** Habt ihr gesehen, wie die geschnauft hatte nach den paar Übungen?
- AG 2:** Die macht es nicht mehr lange.
- Dr. Botox:** Und ich musste die Dosis schon wieder erhöhen. Ich bin nun auf 750 Milliliter. Wenn ich die noch einmal aufspritze, bewegt sich ihr Gesicht nicht mehr.
- AG 2:** Ich habe es schon einmal gesagt: Die macht es nicht mehr lange.
- Dr. White:** Das Beste wäre, sie würde den Mund gar nicht mehr auf machen. Ich bringe die königlichen Beißerchen nicht mehr weißer. Diese Zähne sind langsam durch. Wenn das so weiter geht, fallen die alle eines schönen Tages einfach aus.
- AG 1:** Die macht es nicht mehr lange.
- AG 2:** Sag ich ja schon die ganze Zeit.

TZ 6 kommt ihnen entgegen.

TZ 6: Hier seid ihr endlich. Die Chefin ist auf Hundertachtzig. Sie ist ganz und gar nicht glücklich mit eurem Pfuscher mit der Königin. Lasst euch schnell etwas einfallen.

Dr. White: Das machen wir mit einem Lächeln.

AG 2: Weißes Lächeln.

AG 1: Schneeweißes Lächeln.

Die Chefin geht zu den Ärzten.

Chefin: Aha, da sind ja die selbsternannten Profis! Läuft nicht ganz so, wie es sollte.

Dr. Fit: Es läuft einwandfrei. Die Königin schafft immer noch 10 Kniebeugen. Ihre Knochen werden nun einfach wirklich nicht jünger. Mein Aufwand wird mit jeder Woche grösser. ABER zu ihrer Beruhigung: Wir sind noch immer auf Kurs.

AG 1: Noch...

Chefin: Auf Kurs! Dass ich nicht lache. Ich bin unter immensem Druck. Ich will Zahlen sehen, gebt mir Zahlen.

Dr. Fit: Es ist alles im Grünen. 10 Kniebeugen, 12 Klimmzüge, 14 Liegestützen, 1250 Kalorien pro Tag, 58 Ruhepuls, weder Fußschweiß, noch Eisenmangel. Fast ein junges Reh, unsere Königin.

AG 2: Also, sie hat schon langsam Mühe.

AG 1: Finde ich au.

Dr. Fit: Pscht!

Dr. Botox: Mit dem Botox bin ich noch nicht am Limit. Ich halte die Dosis nach wie vor auf dem Minimum. Ihr Gesicht ist nach wie vor weiß, wie Schnee, straff, wie ein Baby-Popo und faltenlos, wie ein frisch gebügeltes Hemd.

AG 2: Echt jetzt?

AG 1: Echt jetzt?

Dr. Botox: Pscht!

Dr. White: Dank meiner ausgeklügelten Zahn-Weiß-Technologie bringe ich selbst den schwierigen Fall zum Strahlen. Das Lächeln unserer Königin ist perfekter, als perfekt. Weißer, als weiß.

AG 2: Weiß.

AG 1: Schneeweiß.

Chefin: Ihr kommt zu spät, seid über dem Voranschlag, die Kosten laufen aus dem Ruder und die Bewertungen aus dem Volk sinken ins Bodenlose, so schlecht stand es noch nie um die Schönheit unserer Königin. So kann es nicht mehr weiter gehen.

TZ 5: Ich habe es schon oft gesagt, wir brauchen endlich eine Strategie.

TZ 3: Es ist Zeit für eine neue Königin. Die Alte ist schlicht zu alt. An Auswahl mangelt es nicht. Wir erhalten täglich mehrere Hundert Bewerbungen von jungen, frischen Kandidatinnen, die nur darauf warten, das Krönchen zu erhaschen.

TZ 2: Nennen wir es doch beim Namen: Frischfleisch!

TZ 1: Die nötigen Maßnahmen sind schon am Laufen, die ersten Castings erfolgreich abgeschlossen. Wir haben eine Auswahl an erstklassiger Ware getroffen. Nur das Beste und Schönste.

Dass die Königin ein Auslaufmodell ist, habe ich schon lange gesehen. Ihr Verfalldatum ist seit einiger Zeit überschritten.

Chefin: Ab sofort ist Schluss mit Geld aus dem Fenster werfen. Wir sondern diese alte, faltige Trulla aus und ersetzen sie mit einem frischen, jungen, neuen Gesicht. Neuheiten-Präsentation!

TZ 2: Sie meint die Mädchen.

Chefin: Los! Ich gebe euch 10 Minuten Zeit.

TZ rennen weg und rollen Fiona, Doris und Nora, auf drei Bürostühlen sitzend auf die Bühne.

Dr. Fit: Mädchen, hört zu. Aus den Stühlen. Los, los. Mein neuestes Fitnessprogramm ist bereits auf Platz eins im Internet. Ein Groß Erfolg. Es heißt: Fitlates und Ich habe es erfunden. Los, bewegt euch!! Und eins, und zwei...

Doris, Nora und Fiona machen Fitnessübung Dr. Fit nach, die TZs machen auch mit.

TZ 1: Dr. Fit, Ihre Zeit ist abgelaufen. Weiter geht es zu Station zwei. Dr. Botox, Dr. White: übernehmen Sie!

Dr. Botox: Wir sind gleich so weit.

Dr. Botox und Dr. White rollen ein Chemielabor rein. Sie mixen und tüfteln an einem neuen Gesundheitsdrink. Dabei rappen sie schleimig benmüht und nicht wirklich cool.

- Dr. Botox:** Ich bin der Profi in meinem Fach,
hab alles gesehen, dass ich nicht lach.
Die Damenwelt stresst mich famos,
man sieht es doch, ist hoffnungslos.
Die Jugend kann man nicht erhalten,
Nicht mit Spritzen gegen Falten.
- Dr. White:** Mein Lächeln, ach, wie sieht das aus,
Herr Doktor, machen Sie was draus!
Was da getrieben wird, ist wild,
Gebiss perfekt für's coole Bild.
Egal der Aufwand und der Preis,
Für ein Lächeln strahlend weiß.
- Dr. Fit:** Falten tief, wabblige Haut
die Schönheit ist total versaut.
Nur wer schön ist, ist beliebt,
Warum es unser Fitness gibt.
Ich lieb' die fitnesssücht'ge Welt,
sie bringt mir Ruhm und noch mehr Geld.
- Dr. Botox:** Im Facebook schnell ein Selfie machen,
in Youtube noch viel hübscher lachen,
Ein guter Body, ein mega Smile
Und deine Freunde finden's geil.
Wir liken das, wir finden's Klasse
Wir machen damit richtig Kasse.
- Dr. White:** Was Neues ham wir schnell erfunden,
für uns're nimmersatten Kunden.
Schönheit zum Trinken, fabelhaft:
DAS ist der mega Zaubersaft.
Gemüse drin, auch etwas Kohl,
plus Botox für das größte Wohl.
- Dr. Fit:** Machen uns an Werbung ran,
und brauchen jetzt 'nen guten Plan.

Schreib auf die Flasche riesengroß:
„In zwanzig Tagen faltenlos!“
Schreib Bio drauf, nix von Chemie,
Wirst seh'n, das läuft. Merken die nie.

Dr. White: Nur täglich eine Tasse,
da klingelt schon die Kasse!

Dr. Botox: Der Trend ist jung und schön und fit,
darum wird das Gesöff ein Hit!

Dr. Fit: Der Trend ist jung und schön und fit,
darum wird das Gesöff ein Hit!

Dr. Botox: So ihr drei Missen. Kommt mal her.

Fiona: Meinen Sie uns?

Dr. White: Ja, klar meint er euch! Oder siehst du sonst noch jemand, der den
Schönheitsdrink nötig hat?

Doris: Schönheitsdrink?

Nora: Schönheitsdrink?

Fiona: Schönheitsdrink? Das wollen wir ausprobieren.

Dr. Botox: Für das seid ihr ja hier. Der neue grüne Schönheitsdrink „Grünkohl
Extrem“ bringt Schönheit von innen und dringt bis nach außen.

Dr. White: Wer's glaubt...

*Dr. Botox und Dr. White füllen den grünen Drink mit Schlauch und Trichter in
die Mäuler der drei Missen. Eine Riesenschweinerei, alles voll mit grünem
Schlabber.*

Dr. Fit: So ein Mist. Das hat wohl nicht ganz so geklappt. Die kann man wohl nicht
mehr brauchen.

Dr. White: Und was machen wir nun?

Chefin: Eure Zeit ist um!

TZ 1: Los, los, los, Profis. Eure Zeit ist um. Wir müssen die drei Missen
präsentieren. Ich muss mich an den Zeitablauf halten, sonst flippt die
Chefin noch ganz aus. Versaut mir bloß die Präsentation nicht!

AG 1: Zu spät!

AG 2: Versaut ist wohl das richtige Wort.

TZ 1: Frau Chefin, wir sind bereit... (*betrachtet die Missen*) also, also... viel bereiter
können wir wohl nicht mehr sein. (*zur Chefin*) Im Rahmen unserer neuen

Strategie präsentieren wir Ihnen jetzt drei ausgesuchte, vielversprechende Talente.

Chefin: Na, dann bin ich mal gespannt. Meine Erwartungen sind hoch. Enttäuscht mich nicht.

Fiona stellt sich in Pose.

Fiona: Mein Name ist Fiona. Ich bin Weinkönigin Rheinland Pfalz. Meine Hobbies sind Ponny-Reiten, rhythmische Sportgymnastik und kreatives in der Gegend rumgucken. Und wenn ich Königin werde, bin ich für Weltfrieden. Weltfrieden!

Doris stellt sich in Pose.

Doris: Mein Name ist Doris. Ich bin die amtierende Miss Bio Vegan 2017 und mein nächstes Ziel ist Miss Berlin. Ich bin etwas extrovertiert und liebe die Showbühne. Meine Hobbies sind kreatives in der Gegend rumgucken, Ponny-Reiten und rhythmische Sportgymnastik. Und wenn ich Königin werde, bin ich für Weltfrieden. Weltfrieden, also auf der ganzen Welt!

Nora stellt sich in Pose.

Nora: Mein Name ist Nora. Ich gehe gerne einkaufen. Ich bin amtierende Miss Geizistgeil 2017 und gucke gerne in die Sterne. Meine Hobbies sind rhythmische Sportgymnastik, kreatives in der Gegend rumgucken und Ponny-Reiten. Weltfrieden. Weltfrieden!! Natürlich Weltfrieden.

Chefin: Und das soll unsere königliche Zukunft sein? Das ist unbrauchbarer Schrott. Ich wiederhole: Unbrauchbarer Schrott.

Wenn das alles ist, das ihr hin bekommt, sehe ich nur noch grün!!!

AG 2: Jetzt nicht mehr weiß?

AG 1: Auch nicht mehr schneeweiß?

TZ 1: Mir fehlt es an Personal. Mir fehlt es an Geld. Und das, was ich noch habe, verschleudern unsere Profis im Entwicklungslabor im Turbomodus.

Chefin: Schluss damit! Wir brechen diese Übung ab. Ich gebe euch 24 Stunden, mir einen brauchbaren Nachschub zu beschaffen. Wenn ihr das nicht hin bekommt, seid ihr alle ab morgen arbeitslos!

Chefin geht verzweifelt ab. Die Ärzte rollen die Missen und das Labor weg. Die Technozwerge bleiben auf der Bühne im Freeze. Licht aus.

Bild 3 *Entdeckung*

TZ 1: Ihr habt gehört, was Frau Chefin beauftragt hat!! Wir brauchen ein unverbrauchtes, schönes, jugendliches Gesicht! Geht schon, macht schon. Schwirrt ab. Steht nicht rum, wie bestellt und nicht abgeholt. Schön muss sie sein. Perfekt schön: Weiß, wie Schnee, rot, wie Blut und schwarz, wie Ebenholz!

Die TZ schwirren los ins Publikum mit Taschenlampen. Sie suchen eine neue Schönheit. TZ 1 bleibt auf der Bühne stehen und kommentiert die Vorschläge der Technozwerge.

TZ 1: Nein, viel zu alt ... weiter suchen! Och, die ist ja noch schrumpeliger, als unsere amtierende Königin! Macht schon, beeilt euch. Sucht weiter. Nein, es muss eine junge Frau sein!

Schneewittchen wird von den Technozwerge entdeckt.

TZ 1: DAS ist sie! So sieht perfekte Schönheit aus. Perfekt schön: Weiß, wie Schnee; rot, wie Blut und schwarz, wie Ebenholz! Bringt sie zu mir.

TZ begleiten Schneewittchen auf die Bühne zu TZ 1. Schneewittchen schaut scheu umher.

TZ 1: Dreht dich mal. Wie heißt du?

SW: Ich heiße Schneewittchen.

TZ 1: Du bist es. Genau dich haben wir gesucht. Komm mit.

SW: Wohin? Was soll das? Und, wer seid ihr überhaupt?

TZ 1: Ah, Entschuldige. Wir haben uns gar nicht vorgestellt! Wir sind von der Traumzentrale. Wir wissen alles, wir kennen deine geheimsten Wünsche, deine innersten Hoffnungen. Wir verwirklichen deine Träume und sind Teil deines Lebens. Wir gestalten die Wirklichkeit nach den neuesten Trends und ab sofort bist DU unser neuester Trend. Wir machen dich zur Schönsten im ganzen Land.

SW: Wirklich? Was passiert denn nun mit mir?

TZ 2: Wir ziehen das voll professionell auf. Als erstes brauchen wir richtig gute Fotos von dir.

TZ 3: Wir bringen dein Gesicht auf alle Internetseiten und machen dich auf Facebook berühmt.

TZ 4: Wir machen dich auf Youtube zu einem Star.

- TZ 5:** Mit Millionen von Followern.
- TZ 6:** Alle werden wissen, was du gestern gegessen hast, welche Kleider du morgen tragen wirst und wo du dich aufhältst.
- TZ 7:** Alle werden wissen, was du magst und sogar, was du nachts träumst.
- TZ 1:** Wir dürfen keine Zeit verlieren. Komm nachher sofort in die Traumzentrale fürs Fotoshooting. Wir machen alles parat. Bis gleich, Schneewittchen. Sei pünktlich.
- SW:** Das... aber... (*ungläubig aber freudig*) ich kann es noch gar nicht richtig glauben. Ich bin entdeckt worden! Natürlich werde ich pünktlich sein. Bis gleich.
- TZ 1:** Beinahe hätte ich es vergessen. Das hier ist DEIN neuester Apfel-Computer. Nimm ihn immer überall hin mit. Er ist ab sofort ein Teil deines neuen Lebens. So wissen wir immer, wo du dich aufhältst und was du machst. Du bist damit Tag und Nacht mit uns verbunden. (*übergibt ihr ein Notebook*).
- SW:** Ich weiß gar nicht, was ich sagen soll. Mir kommt das alles vor, wie in einem Traum.
- TZ 2:** Schau, Schneewittchen. Ich zeige dir kurz, wie das Gerät funktioniert. Du klickst einfach hier drauf und schon kommt ein Gruß von mir angefliegen.
- Eine Email trifft ein: „Willkommen bei uns, liebes Schneewittchen!“*
- TZ alle:** Willkommen bei uns, Schneewittchen!
- Alle im Freeze. Licht aus.*



Hier fehlen 5 Szenen aus urheberrechtlichen Gründen. Haben Sie Interesse an diesem Stück? Können Sie sich vorstellen, es mit Ihrer Gruppe umzusetzen? Dann bestellen Sie es doch einfach ganz unkompliziert als PDF-Datei!

Bild 9 *Ende gut, alles gut*

Laufsteg. Königin geht über den Laufsteg. Die vorige Szene bleibt im Freeze auf der Bühne schwach beleuchtet.

Königin: Spiegel...

Echo 1: Spiegel...

Königin: Spiegel...

Echo 1 – 3: Spiegel...

Königin: ...an der Wand!

Echo 1: ...an der Wand!

Königin: Bin ich endlich die Schönste...

Echo 1 - 3: Bin ich endlich die Schönste...

Königin: ...im ganzen Land?

Echo 1: ...im ganzen Land?

Echo 1 – 3: ... Land ... Land... Land?

Echo 2: Ja, Sie Frau Königin sind die Schönste im ganzen Land.

Königin: Danke Spiegel. Jetzt habe ich endlich Ruhe. Nun bin und bleibe ich die Schönste im ganzen Land und Schneewittchen bin ich für immer und ewig los.

Echo 2 schluchzt und weint. Die Königin reibt sich genüsslich die Hände und geht ins Freeze. Der Prinz kommt zu den anderen, die weiter die Szene spielen.

Prinz: Ich habe gehört, Schneewittchen sei gestorben. Sie war so schön. Ich verfolgte sie auf Twitter, Facebook und auf allen anderen Kanälen. Sie war die Schönste im ganzen Internet. Ich denke Tag und Nacht nur an sie. Ohne Schneewittchen will ich nicht mehr leben.

AG 1: Aber Schneewittchen...

AG 2: ... ist tot!

Prinz: Für mich ist sie unsterblich. Ich möchte sie für immer bei mir haben. Ich nehme sie mit auf mein Schloss!

TZ 2: Mein Schneewittchen? Mein Mädchen? Mitnehmen?

Dr. Botox: Ganz sicher nicht! Sie ist tot und bleibt hier bei uns. Wir werden sie obduzieren müssen...

Prinz: Was ist überhaupt passiert?

AG 1: Das wissen wir leider auch nicht. Wir waren mit dem Shooting beschäftigt...

AG 2: Und hatten sie für einen Moment nicht im Blick...

AG 1: Und plötzlich kam das so eine Art Flamme aus ihrem Notebook!

Prinz geht zum Laptop von Schneewittchen.

- Prinz:** Lasst mich da mal ran. Mit Computer kenne ich mich bestens aus (*tippt konzentriert*).
- Dr. Fit:** Sie haben ja flinke Finger! Allerhand!
- Prinz:** Schneewittchen wurde vergiftet. Jemand hatte ihr einen tödlichen Virus zugeschickt (*tippt weiter*).
- Dr. White:** Einen tödlichen Virus? Das glaub ich nicht!
- TZ 2:** Und wer war das?
- Prinz:** Es war die Königin!
- Alle:** (*raunen entsetzt*) Die Königin? Das ist ja unglaublich! Die Königin!!
- TZ 2:** Herr Prinz, können Sie mein Mädchen retten?
- Prinz:** Ich werde es zumindest versuchen... zum Glück habe ich ein Gegengift dabei (*nimmt eine goldene CD aus seinem Gewand und steckt sie in den Computer, tippt geschäftig*).
- Dr. Fit:** Sie bewegt sich!!
- Dr. Botox:** Sie runzelt die Stirn!
- Dr. White:** Sie lächelt!!!
- SW:** Wo bin ich? Was ist los?
- TZ 2:** Schneewittchen, du lebst!
- SW:** Mir ist schwindlig. Was ist passiert? (*zum Prinzen*) Und, wer bist du?
- Prinz:** Liebes Schneewittchen, ich bin der Prinz. In jedem Märchen gibt es einen Prinz. Die fiese Königin hatte dich mit einem Computer Virus vergiftet. Sie wurde nicht damit fertig, dass du viel schöner bist als sie. Zum Glück bin ich aber rechtzeitig vorbei gekommen. Mit meinem Gegengift konnte ich dich retten. (*Kniefall*) Liebstes Schneewittchen, ich wünsche mir, dass du meine Frau wirst, mit auf mein Schloss kommst und mit mir den ultimativen YouTube Kanal eröffnest. Mit dem neusten Tratsch und Klatsch vom Königshof! Du bist und bleibst für mich die Schönste und wirst das auch immer bleiben. Für immer und ewig.
- Die Ärzte und AG's brechen in Jubel aus. TZ 2 seufzt tief und umarmt Schneewittchen. Schneewittchen steht auf und umarmt den Prinzen. Alle Spieler_innen kommen jubelnd auf die Bühne und gehen ins Freeze. Das Licht bei der Königin geht an. Echo von allen Spielern_innen auf der Bühne.*
- Königin:** Spiegel...

Echo 2: Spiegel...
SW: Spiegel...
Alle: Spiegel...
Königin: ...an der Wand!
Echo 1: ...an der Wand!
SW: ...an der Wand!
Alle: ...an der Wand!
Königin: Bin ich die Schönste...
Echo 3: Bin ich die Schönste...
SW: Bin ich die Schönste...
Alle: Bin ich die Schönste...
Königin: ...im ganzen Land?
Echo 1 - 3 ...im ganzen Land ?
SW: ...im ganzen Land ?
Alle: ... Land ... Land... Land

PA geht auf den Laufsteg, stellt sich frei.

PA: Frau Königin, Sie sind die Schönste gewesen. Aber, die zukünftige Königin, Schneewittchen, ist tausend Mal schöner als Sie.

Alle: Tausend Mal schöner.

Der Laufsteg öffnet sich. Rotes Licht und Rauch steigen empor. Die Königin fällt mit lautem Schrei hinein und „verbrennt“.

Licht aus. Vorhang.

Ende